

# WAS ZÄHLT!

*Kinder stark machen*

*Jahresbericht für Spenderinnen  
und Spender der blu:boks gGmbH*

**2020/21**





# INHALTS- VERZEICHNIS

**01**

**WIR KÜMMERN UNS**  
*Was wirklich zählt*

**02**

**WIR DANKEN EUCH**  
*Grußwort der Geschäftsführung*

**03**

**WIR SAGEN: DAS DARF NICHT SEIN!**  
*Kinderarmut in Deutschland*

**04**

**WIR LÖSEN PROBLEME**  
*Das sind wir - die blu:boks gGmbH*

**05**

**WIR ERLEBEN - WAS WIRKT**  
*Überzeugende und überraschend gute Zahlen 2020/21*

**06**

**WIR SCHAFFEN GUTE AUSSICHTEN**  
*Optimistisch ins Jahr 2022/23*

**07**

**WIR STÄRKEN KINDER & JUGENDLICHE**  
*Uns stärken Partnerschaften*

**08**

**WIR ZÄHLEN - AUF DICH**  
*Wir wachsen - Jahr für Jahr und damit unser Bedarf an Unterstützung*

**09**

**WER WIR IST**  
*Die zweite Familie hat viele Geschwister, Mütter, Väter, Großeltern und eine Adresse*

**10**

**WIR STELLEN VOR**

## ARBEITSBEREICHE

*blu:boks KITA Wunderkinder*  
• KINDER-EVENTS

*blu:boks KIDS Kinderkultur & blu:boks JUGEND Kulturcampus*

• Beispiel Workshop LET'S DANCE  
• Beispiel Workshop LET'S MOVE

## PROJEKTE

*blu:boks FAMILIE Bildung + Beratung*  
*blu:boks MOBIL Kreativ- und Coachingmobil*  
*blu:boks EVENT Begegnungszentrum*

## VERWALTUNG

KOMMUNIKATION  
SPENDENBETREUUNG  
IT & DATENSCHUTZ  
BUCHHALTUNG

**11**

**WIR ZEIGEN UNS**  
*blu:boks BERLIN-Media*



**01**

# WIR KÜMMERN UNS

*Was wirklich zählt*



„Die blu:boks BERLIN ist eine Familie für mich. Hier komme ich her, wenn es wieder Stress zu Hause oder in der Schule gibt. Und dann vergesse ich alles Schlechte. Und ich lerne an mich selbst zu glauben und traue mir was zu.“

**Zeynep, 11 Jahre**

„Wenn ich an die blu:boks BERLIN denke, kommt mir immer wieder ein Lächeln auf. Ich fühle mich einfach glücklich. Wegen Corona habe ich mich komplett zurückgezogen und hier lerne ich mein Selbstvertrauen wieder zu stärken.“

**Paul, 15 Jahre**

„Ich habe in der blu:boks BERLIN den Weg zu mir selbst gefunden und aus meinem wackeligen Untergrund ein stabiles Boot gebaut.“

**Sarah, 21 Jahre**

„Also ich hab mich damals sofort verstanden gefühlt. Ich war ja erst sieben Jahre alt. Ich hatte irgendwie das Gefühl gehabt, dass sie gucken, dass ich mich gut fühle, dass es gut ist, dass ich da bin. Und so ist die blu:boks BERLIN heute zu meiner zweiten Familie geworden.“

**Laura, 17 Jahre**

# 02

## WIR DANKEN EUCH

Grüßwort  
der Geschäftsführung



## LIEBE SPENDERIN & LIEBER SPENDER,



den Jahresbericht der blu:boks BERLIN für die Jahre 2020/21 beginnen wir mit einer Frage:

### Was ist Familie?

Für uns ist Familie eine Gemeinschaft von Menschen, die einander vertrauen, wertschätzen und lieben. Eine Familie ist ein Ort, der Sicherheit gibt, Hilfe und Unterstützung, in guten und in schlechten Zeiten, ein geschützter Raum für Kinder und Jugendliche, um zu sein und zu wachsen.

Viele Teilnehmende betonen immer wieder: **„Die blu:boks BERLIN ist für mich wie eine zweite Familie!“**. Das ist nicht nur ein großes Lob und eine Bestätigung unserer Arbeit. Es ist auch eine Herausforderung, diesen Ort der "zweiten Familie" zu bewahren und ihn jeden Tag neu und gemeinsam mit den Kindern mit Leben zu füllen.

Du kannst Dir sicher gut vorstellen, dass wir trotz Pandemie, Lockdown, großer Verunsicherung und täglich wechselnden Maßnahmen **alles in unserer Macht stehende getan haben, um den Kindern und Jugendlichen diese zweite Familie auch in den vergangenen, sehr turbulenten Monaten aufrecht zu erhalten.** Die blu:boks BERLIN war auch während der

Pandemie eine Insel in Berlin-Lichtenberg, auf der Kinder und Jugendliche sein dürfen, wie sie sind. Auf der sich ihre Talente entwickeln und Gemeinschaft erlebt und gelebt wird. Eine Insel, wo Kinder und Jugendliche Zeit mit Kunst, Kultur und Kreativität verbringen und **wo alle Menschen, egal ob jung oder alt, im Austausch und Miteinander willkommen sind.**

Das ist das, was für uns zählt. Und was ebenso zählt, bist DU! Denn DU machst das möglich. DU! **Deine Spende, Deine Mitarbeit, Deine Teilhabe, Deine Unterstützung!** Du hilfst uns, eine zweite Familie für Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Hintergründen in Berlin zu sein und zu erhalten.

Auf den folgenden Seiten erwartet Dich ein bunter Strauß voller Blumen, Zahlen und Visionen, die DU gesät und ermöglicht hast.

Und dafür sagen wir DANKE, DANKE und nochmals DANKE!

Deine  
Marlies Hebrechtsmeier & Carsten Stier

# 03

## WIR SAGEN: DAS DARF NICHT SEIN!

Kinderarmut  
in Deutschland

„Also ich würde schon sagen, dass meine Kindheit etwas schwerer war als bei manch anderen. Aber genau kann man das jetzt auch nicht sagen, weil jeder hat seine Koffer zu tragen.“ Polina, 17 Jahre



## UNGLAUBLICH, ABER WAHR:

Allein im Heimatbezirk der blu:boks BERLIN leben 12.000 Kinder und Jugendliche in Armut. Diese Zahlen veröffentlichte die erste Kinderarmutskonferenz Berlin 2019.

Überdurchschnittlich viele Alleinerziehende, Familien mit vielen Kindern, Familien mit Fluchthintergründen, Geringverdienende, unsichere Wohnverhältnisse, fast 50% Erwerbslose ohne festes Einkommen - das ist die Realität in Berlin-Lichtenberg, auch im Jahre 2022.

### Kinder und Jugendliche, die in Armut aufwachsen müssen, erleben:

- # Bildungsungerechtigkeit
- # gesundheitliche, materielle und finanzielle Unterversorgung
- # ungleiche Chancen in der Berufsausbildung
- # soziale Ausgrenzung
- # fehlende Teilhabe am kulturellen Leben
- # familiäre Instabilität

### Kinder und Jugendliche, die unter diesen familiären und gesellschaftlichen Umständen aufwachsen, leiden unter:

- # fehlendem Selbstwert und schwachem Selbstbewusstsein
- # gesundheitlichen Problemen und fehlender Selbstfürsorge
- # negativer Einstellung zum Leben
- # der Grunderfahrung eines generellen Mangels
- # psychischer Instabilität und fehlender Lebensfreude



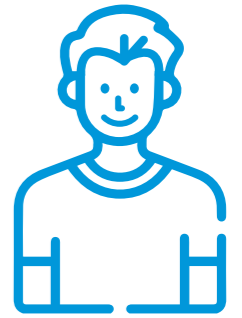
# 04

## WIR LÖSEN PROBLEME

Das sind wir -  
die blu:boks gGmbH



*„Wir machen Kinder stark.  
Wir fördern Kreativität.  
Wir schaffen Selbstbewusstsein.  
Jeden Tag. Kostenfrei. Mit ganzer Kraft.“*



*Carsten Stier,  
Geschäftsführer der blu:boks gGmbH*

### **Unsere Aufgabe**

Wir stärken nachhaltig den Selbstwert und die Selbstwirksamkeit bei Kindern und Jugendlichen in Berlin-Lichtenberg.

Wir beraten Kinder & Jugendliche und deren Eltern & Familien.

Wir machen fehlerfreundliches und wertschätzendes Miteinander erlebbar.

Wir ermöglichen und fördern interkulturellen Austausch und nachbarschaftlichen Zusammenhalt.

Wir sind für die Menschen da - mitten in Berlin.

### **Unsere Werte**

Wertschätzung, Anerkennung, Respekt,  
Herausforderung, Begleitung, Professionalität.

### **Unsere Methode**

In der Beschäftigung mit Kunst und Kultur - Gesang, Tanz, mediale und bildende Künste, Theater oder Performance - fördern und formen wir soziale, emotionale und künstlerische Kompetenzen bei Kindern und Jugendlichen.

Dieser Prozess führt zur Bildung eines starken Selbstwertes, erhöht das Selbstbewusstsein und befähigt die Kinder und Jugendlichen aktive Mitgestalter:innen der Gesellschaft zu werden.

### **Unser Grundsatz**

Ein herz- und wertebasierter, pädagogisch-professioneller, würdevoller und achtsamer Umgang mit den Kindern und Jugendlichen, deren Eltern und Familien sowie allen Gästen und Mitarbeitenden der SELBSWERTMANUFAKTUR blu:boks BERLIN und blu:boks BRANDENBURG.

05

# WIR ERLEBEN - WAS WIRKT

Rückblick auf überraschend  
gute Zahlen 2020/21



1

Bühnenproduktion mit 60 Teilnehmenden wurde geprobt und verfilmt

3

Ausflüge führten unsere Teilnehmenden - raus aus der Isolation - nach Brandenburg, in das Motion-Capture Studio MIMIC und ins Kino International

6

Junge Pädagog:innen befinden sich in unserem blu:boks BERLIN Zentrum in Ausbildung

8

Folgen umfasst der Wunderkinder-Podcast, den unsere KITA-Mitarbeitenden während des Lockdowns für und mit den Kindern daheim produziert haben

10

neue Mitarbeitende begrüßten wir im KIDS & JUGEND - Bereich

21

feste Mitarbeitende, Honorarkräfte und Ehrenamtliche wurden während der Pandemiezeit für die Arbeit im KIDS & JUGEND-Bereich qualifiziert

47

Veranstaltungen fanden in unserem Café BLAUPAUSE statt

101

Familien wurden in Beratungssitzungen pädagogisch von unseren Berater:innen geholfen

127

Online-Workshops für Kinder und Jugendliche fanden während der Pandemie-Schließung statt

150

Kinder zwischen 0-6 Jahren waren fester Bestandteil unserer KITA WUNDERKINDER

300

Besucher:innen besuchten die interne Erstvorstellung des blu:boks BERLIN Filmes "Richtig Gute Nachrichten" im altherwürdigen Kino International in Berlin-Mitte

1277

Teilnehmende besuchten unsere Workshops im KIDS & JUGEND-Bereich

1045

Nutzungen verzeichnete unser großer Saal im letzten Jahr

579

Beratungsstunden fanden in unserer SchreiBabyAmbulanz statt

2300

Quadratmeter Gartenfläche mit Hang, Sandkasten, Spielgeräten, Bobbycarfahrstrecke, Blumen, und einem Gemüsebeet steht unseren Kindern, Jugendlichen und Mitarbeitenden zur Verfügung

235.414

Euro an Spenden wurden uns im Jahr 2021 und

273.839

Euro im Jahr 2020 vertrauensvoll in die Hände gelegt

ZAHLEN, die ZÄHLEN!



**06**

# WIR SCHAFFEN GUTE AUSSICHTEN

*Optimistisch ins Jahr 2022/23*



## blu:boks BRANDENBURG

Ein Traum wird wahr: Zwölf Jahre nach Gründung der blu:boks BERLIN wurde die Eröffnung am 2. Juli 2022 in Leißnitz der blu:boks BRANDENBURG vorbereitet.

Diese "grüne" Boks befindet sich auf einem Vielseitenhof im Kreis Oder-Spree, inklusive Lerngarten, Obstwiesen und Gebäuden, die zur Nutzung von Seminaren ausgebaut werden sollen. Ein weiterer Meilenstein!



## ◆ Festival der Kinderrechte

Im Sommer 2022 findet im blu:boks BERLIN Zentrum in Lichtenberg das dreitägige "Festival der Kinderrechte" mit Workshops, Vorträgen und künstlerischen Beiträgen sowie Diskussionsrunden statt.



## ◆ blu:bike

Im Herbst '22 geht es los. Das blu:bike, ein Lastenrad, das als mobile blu:boks BERLIN Kinder und Jugendliche direkt vor der Hochhaustür und an Plätzen ohne kindgerechte Angebote aufsucht, rollt täglich los, um im Kiez ein mutmachendes und kreatives Programm anzubieten.

## ◆ Freizeit-Fahrt

Nach zwei Jahren Unterbrechung werden wir im Sommer 2022 endlich wieder mit den Kindern und Jugendlichen auf eine Ferienfahrt gehen, diesmal in die Natur an den Werbellinsee.

## ◆ Kinofilm - Dokumentation

Am 24. September 2022 wird die offizielle Premiere des Kinofilms "Richtig Gute Nachrichten - Ein Film über die Kinder der blu:boks BERLIN" stattfinden. 22 Teilnehmende berichten über Herausforderungen ihres Lebens und die Wirkung der Arbeit der blu:boks BERLIN auf ihren Alltag, ihren Wertekosmos und ihre Zukunftsplanung. Bewegend, authentisch und inspirierend. Für die breite Öffentlichkeit wird der Film allerdings erst nach seiner Rundreise durch bundesweite Filmfestivals zu sehen sein. Geduld, es lohnt sich. Für alle Spender:innen ist für die Premiere am 24.09. ein Platz reserviert - melden Sie sich bei uns ([info@bluboks-berlin.de](mailto:info@bluboks-berlin.de)).

**RICHTIG  
GUTE  
NACHRICHTEN**

Ein Film über die Kinder der blu:boks BERLIN

**24. SEPTEMBER 2022**

The poster features the title 'RICHTIG GUTE NACHRICHTEN' in large, bold, blue letters with a yellow outline. Each letter contains a small, overlapping image of a child's face. The text is set against a light blue background with yellow rectangular accents. Below the title, it says 'Ein Film über die Kinder der blu:boks BERLIN' and '24. SEPTEMBER 2022' in a similar style.

## ◆ Bühnen-Produktion

Im November 2022 wird die neue Theater-Produktion der blu:boks BERLIN zum Thema Kinderrechte im Berliner Tempodrom zur Premiere kommen. Für die Regie konnte der erfolgreiche Kindertheaterregisseur Kai Schubert und für die Texte der Dramatiker Thomas Klischke gewonnen werden.

## ◆ Fachtage für Mitarbeitende der blu:boks BERLIN

Wie in jedem Jahr werden auch 2022/23 Fachtage zur Weiterbildung unserer Mitarbeitenden stattfinden. Und wir freuen uns, den 2. Fachtag der frühen Hilfen von Rückhalt e.V. und der blu:boks BERLIN zum Thema Schreibambulanzen und Schütteltraumapräventionen in Berlin auszurichten.

## ◆ Kinderbuch voll Musik: Volle Nuss Voraus

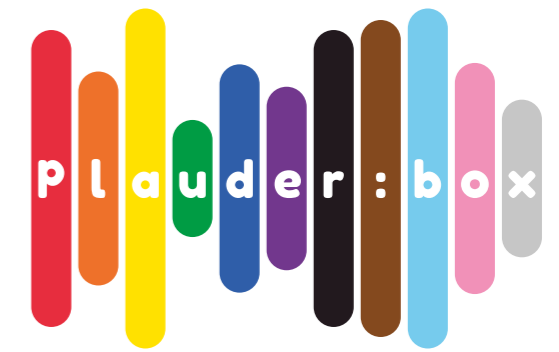
Für das Kinderbuch "Volle Nuss Voraus" hat der Frankfurter Autor Thomas Klischke den Kinderchor der blu:boks BERLIN ausgewählt, um fünf Songs aufzunehmen. Bei einer musikalischen Lesung wird der Chor mit dem Autor und dem Komponisten das Buch im großen Saal vorstellen.

## ◆ Komm-Auf-Tour

Unter dem Motto "Meine Stärken, meine Zukunft" finden vom 12. bis 23. September 2022 zwei Informationswochen für Schüler:innen in unserem Zentrum statt, die erlebnis- und handlungsorientierte Impulse in der Berufsorientierung und Lebensplanung setzen.

## ◆ "Plauderbox" - ein Diversity-Podcast

Unser Auszubildender Lucas Brönnimann hat zusammen mit ehemaligen und aktuellen Teilnehmenden während der Pandemie einen Audio-Podcast mit Gästen aus Gesellschaft und Kultur produziert, dessen 15 Folgen ab 28. Juni 2022 wöchentlich auf allen Podcast-Plattformen veröffentlicht werden. In der ersten Folge wird blu:boks gGmbH Gründer Torsten Hebel Rede und Antwort stehen.



der Diversity Podcast der blu:boks BERLIN

## ◆ Charity-Day

Am 24. September 2022 findet für alle Spender:innen und Interessierte der Charity-Day statt, an dem wir über die Finanzierungssäulen der blu:boks gGmbH informieren sowie ein buntes Programm zum Kennenlernen der Arbeit, der Kinder und des Teams ermöglichen. Neben Führungen durch das Zentrum wird es u.a. ein buntes Kinderprogramm sowie einen Familien-Comedy-Abend geben. Und wir feiern die Kinopremiere des Dokumentarfilmes.



# CHARITY DAY 24 SEPT 2022

@bluboks\_berlin

@bluboksberlin

**Lernen Sie die Arbeit, die Kinder und das Team der blu:boks BERLIN persönlich kennen.**

**Hier kommen Kinder und Jugendliche zu Wort!  
Inspirierend, aufrüttelnd und lebenswichtig.**

**Seien Sie dabei, es wird sich lohnen!**

Kino International  
Karl-Marx-Allee 33, 10178 Berlin

blu:boks BERLIN  
Paul-Zobel-Str. 9, 10367 Berlin

## ◆ MEHR Kunst und Kultur für die KITA-Kinder

Der neue Bereich „Kinder-Events“ wurde ins Leben gerufen. Professionelles Kindertheater und Kinderkonzerte finden nun monatlich für die Kleinsten in der blu:boks KITA Wunderkinder statt. Die eingefangenen Inhalte der Veranstaltungen werden mit den Kindern pädagogisch vor- und nachbereitet.

## ◆ Chancen für alle Menschen

Wir bilden Menschen mit Beeinträchtigungen in unserem Zentrum aus, die auf dem ersten Arbeitsmarkt keine Chance erhalten würden, in das Berufsleben einzusteigen. So wird u.a. der Traum, in einer Kita zu arbeiten bei uns wahr.



**07**

# WIR STÄRKEN KINDER & JUGENDLICHE

*Uns stärken Partnerschaften*



## ◆ Radio Alex Berlin Jugendredaktion „DIGGA Radio”

Die Teilnehmenden des Podcast-Workshops besuchen das Radio-Studio von DIGGA. Geplant ist, dass die Jugendlichen ihre selbst produzierten Podcast-Folgen im Digga Radio ausstrahlen können.

## ◆ Treffpunkt Heinrichstraße e.V.

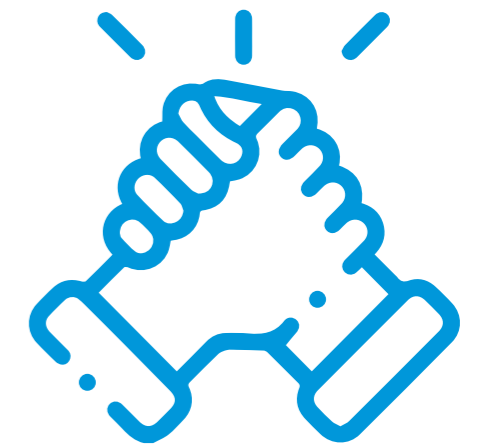
Unsere Teilnehmenden der KIDS- und JUGEND-Workshops besuchen im Treffpunkt Heinrichstraße regelmäßig Veranstaltungen.

## ◆ Komm-Auf-Tour

Eine Projektentwicklung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zur Orientierung bei der Wahl eines Ausbildungsberufes.

## ◆ TUKI - Theater und Kita

TUKI initiiert und gestaltet seit 2011 berlinweit Partnerschaften zwischen Theatern und Kitas, bei denen die Begegnung der Allerjüngsten mit der Darstellenden Kunst im Mittelpunkt steht.



## ◆ Gemeindejugendwerk Berlin Brandenburg

Das GJW unterstützt uns mit Spielgeräten und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen sowie unseren drei Bundesfreiwilligen.

## ◆ Connecting Art Hannover

Connecting Art ist ein ästhetisches Bildungsprojekt für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren, das von unserer ehemaligen Mitarbeiterin Franziska Thom in Hannover ins Leben gerufen wurde. Zusammen mit der blu:boks BERLIN brachte Connecting Art 2021 das Theaterstück "Träum weiter!" auf die Bühne.

## ◆ Schule am Rathaus & Schule am Röderplatz

Beide Schulen stellen uns Räumlichkeiten zur Verfügung und besuchen regelmäßig mit Schüler:innen die Angebote der blu:boks BERLIN. Unsere KITA-Kinder besuchen im letzten Kindergartenjahr die Schulen und nehmen am Unterricht teil, um einen Einblick in den Schulalltag zu gewinnen.

## ◆ Bezirkliche Netzwerkarbeit

Durch den intensiven Austausch in unterschiedlichen Gremien sowie mit dem Bezirksamt und der Stadtteilkoordinationsstelle entstehen gemeinsame Projekte und Aktionen im Stadtteil Berlin-Lichtenberg, von denen unsere Kinder und Jugendlichen und deren Familien profitieren. So entstand unter anderem der Bücherschrank, der in der Nachbarschaft großen Anklang findet.



# 08

## WIR ZÄHLEN - AUF DICH!

*Wir wachsen - Jahr für Jahr  
Und damit unser Bedarf an Unterstützung*



“Die Arbeit der blu:boks gGmbH ist bewusst darauf ausgerichtet, dass sich Menschen aus der Gesellschaft daran beteiligen dürfen und auch sollen. Auch durch finanzielle Unterstützung in Form von Spenden oder Patenschaften haben Menschen Anteil an der wundervollen Geschichte der blu:boks BERLIN.

Geld ist Energie. Und diese Energie kommt unmittelbar bei den Kindern an. Und so ist auch die Entwicklung der Kinder und jeder kleine Wachstumsschritt mit dieser Energie verbunden und fließt zurück zu denen, die sich von Herzen auf diese Kinder einlassen. Wir alle tragen diese Arbeit. Wir alle nehmen diese Verantwortung wahr und wir alle teilen die Freude über diese Kinder!”

*Torsten Hebel  
Gründer der blu:boks gGmbH*



### Neue Aufgaben Jahr für Jahr

Aus wenigen Räumen, in denen wir im Jahr 2009 mit der Arbeit begonnen haben, ist 2016 das dreistöckige blu:boks BERLIN Zentrum entstanden. **Das Zentrum hat aber nicht nur die ursprüngliche Arbeit fortgeführt.** Jahr für Jahr sind seitdem unsere Aufgaben gewachsen. Eine KITA ist dazu gekommen, Familienberatung, Begegnungs-Café, Nachbarschaftsarbeit, Berufsberatung, Mobile Arbeit, Ausbildung und vieles mehr.



### Finanzierung des Zentrums

Der Kredit zum Kauf des Zentrums wurde 2020 über eine Bank sowie ein zinsloses Darlehen realisiert. Seitdem tilgen wir durch monatliche Zahlungen den Kredit und ersetzen damit die bisherigen Mietzahlungen. Soweit so gut. **Um diese monatlichen Zahlungen der Abtragung zu minimieren, suchen wir weitere Investoren, die uns ein weiteres Darlehen zur Verfügung stellen.** So werden weitere Gelder für die laufende Arbeit mit den Kindern frei. Viele unserer Angebote können wir heute - Dank unseres Teams für Spender:innen-Betreuung und Finanzen - zudem durch städtische, staatliche oder Stiftungsförderungen teilfinanzieren.



### Deine Spende

Nach wie vor ist die Arbeit, die im blu:boks KIDS Kinderkultur und blu:boks JUGEND Kulturcampus stattfindet, der unverwechselbare Kern der blu:boks gGmbH-Arbeit. Wir nennen es auch das Herzstück, aber **die langjährige Begleitung und der Beziehungsaufbau zu Kindern und Jugendlichen aus schwierigen Familienverhältnissen, ist nur sehr schwer öffentlich zu finanzieren.**

Förderungen zielen 100% auf klar definierte zeitliche Projekte ab. Wir aber begleiten Kinder und Jugendliche von 0 bis 18 Jahren. **Wir arbeiten an tief gehenden, vertrauensvollen Beziehungen.** Nur auf diese Weise können wir EINE ZWEITE FAMILIE werden und diese Aufgabe nachhaltig, verantwortungsvoll und stärkend ausfüllen.

KIDS & JUGEND wird größtenteils **über Deine Spende** finanziert. **Dieser Bereich bedarf durchschnittlich 275.000,00 Euro an Spenden im Jahr.** Im Jahr 2020 betrug das Spendenaufkommen: 273.839 €. Im Jahr 2021: 235.414 €.

## Kostensteigerungen

Im Jahr 2021 - als die Pandemie die ganze Gesellschaft in Atem hielt - mussten wir die größten Kostensteigerungen in der Geschichte der blu:boks BERLIN verzeichnen: Die Digitalisierung der Angebote als auch der gesamten Kommunikation (Homeoffice) wurde notwendig. **Wir kämpften mit Personalausfall, Krankheit, erhöhtes Planungsaufkommen, dazu die kostenintensive Neuanschaffungen im Hygiene-Bereich, wöchentliches Krisenmanagement inklusive, und nicht zuletzt die Zahlungsraten für das Zentrum.**

## Folgen

Aufgrund des Spendeneinbruchs mussten einige Angebote für die Kinder und Jugendlichen ausfallen, Mitarbeitende ihre Stunden reduzieren und zentrale Vorhaben wurden auf Eis gelegt.

## Ziele

Unser Ziel für 2022/23 ist es, den Haushalt ausreichend aufzufüllen und zu stabilisieren.

Solange es diese wundervolle Arbeit gibt, solange plagen uns schon die Sorgen der Finanzierung. Oft hören wir: „So ist das mit den spendenbasierten Arbeitsfeldern. Da bewegt ihr euch immer an der Grenze der Unterfinanzierung. Das ist halt so!“ Aber wir wollen nicht mehr nur „überleben“. **Wir wollen leben. Mit all den Werten und der gelebten Liebe, die Gerechtigkeit für Kinder und Jugendliche in schwierigen sozialen Lagen schafft.**

Die Arbeit der blu:boks BERLIN ist eine **Investition in das Leben von Kindern**, die unsere Unterstützung dringend benötigen. Es ist ein Marathon. Kein Sprint!

## Wir brauchen Dich

Bitte helft uns, diese Kinder langfristig zu begleiten. Wir brauchen Dich persönlich! Wir brauchen Deine Unterstützung. Oder, um es konkret zu machen: **Eine Investition in die blu:boks gGmbH in Form von Spenden ist Deine Möglichkeit, diese Gesellschaft ein Stückchen zum Positiven zu verändern.** Nachhaltig und konkret.

## Es gibt drei einfache Möglichkeiten an der Erfolgsgeschichte der blu:boks BERLIN teilzuhaben:

### 1. Patenschaften

Über eine **monatliche feste Einzugsgenehmigung** (mit dem Betrag Deiner Wahl) hilfst Du uns, ein stabiles Fundament zu setzen für die täglichen Angebote der blu:boks gGmbH. Als Patin oder als Pate bist Du integraler Bestandteil unseres tagtäglichen Angebotes und **ermöglicht zuverlässig laufende Programme** für unsere Kinder und Jugendlichen. Du erhältst regelmäßige Updates aus der Arbeit und wirst zu allen öffentlichen Auftritten und internen Events eingeladen.



### 2. Zinsloses Darlehen

Um die laufende Arbeit von Kreditrückzahlungen zu entlasten, überlässt Du uns ein zinsloses Darlehen für einen Zeitraum, der für Dich und uns passend gestaltet wird. Sobald der Kredit des Hauskaufs bei der Bank abgegolten ist, wird die Rückzahlung Deines Darlehens gestartet. Damit wird hier im blu:boks BERLIN Zentrum die Möglichkeit geschaffen, die **langfristige Planung und Gestaltung der Programme** zu gewährleisten.

### 3. Einmalige Spenden

Jeder Euro jeder Spende kommt dort an, wo er gebraucht wird. Wenn Du ein **spezielles Projekt** unterstützen möchtest, kannst Du dies im Verwendungszweck angeben. Wir garantieren den verantwortungsbewussten Umgang mit jedem einzelnen Cent, der uns zukommt! Ob Du zum Ende des Jahres Deine Weihnachtsspende an uns überweist oder auf einem Fest für die blu:boks gGmbH sammelst, ob Du Dein Sparschwein für uns köpfst oder Deine Steuerrückzahlung für den guten Zweck bei uns einsetzt - wir freuen uns auf jede Unterstützung. **Wir verwenden Deine Spende dort, wo Du sie einlegst. So multipliziert sich alles und bringt tragende Früchte im Leben der Kinder und Jugendlichen.** Natürlich erhältst Du von uns eine Spendenbescheinigung sowie exklusive Einladungen zu allen öffentlichen Veranstaltungen der blu:boks gGmbH.



### blu:boks gGmbH - Spendenkonto:

IBAN: DE46 1203 0000 1020 1897 24

BIC: BYLADEM 1001

Kreditinstitut: DKB

Betreff: „Spende“ + Adresse für Spendenbescheinigung

*\*Für weitere Fragen oder ein persönliches Gespräch zu den Spendenmöglichkeiten sind wir für Dich jederzeit erreichbar - kontaktiere die Geschäftsführung unter: [info@bluboks-berlin.de](mailto:info@bluboks-berlin.de) (Betreff: Spende)*



09

## WER WIR IST

*Die zweite Familie hat viele Geschwister,  
Mütter, Väter, Großeltern und eine Adresse*



*„Die blu:boks gGmbH ist nicht nur eine Organisation - sie ist ein Organismus, der lebt, der wächst und dessen Herz mit Liebe und Hoffnung und Glaube schlägt. **Hier weht ein Geist der Gemeinschaft, der sich aus vielen Menschen an vielen Orten dieser Welt zusammensetzt.** Alle haben ein Ziel: das Leben von Kindern und Jugendlichen nachhaltig mit Wertschätzung prägen und sie zu aktiven und hoffnungsvollen Mitgestalter:innen dieser Gesellschaft heranwachsen zu lassen.“*

*Marlies Herbrechtsmeier,  
Geschäftsführerin der blu:boks gGmbH*



Die zweite Familie hat viele Geschwister, Mütter, Väter, Großeltern und . . . eine Adresse:

## blu:boks Kinder- und Jugendbildung gGmbH - Paul Zobel Straße 9 -10367 Berlin

### Zur Familie gehören:

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| <b>Kinder &amp; Jugendliche</b> | 150 Wunderkinder in der KITA,<br>120 Kinder & Jugendliche im KIDS & JUGEND-Bereich  |
| <b>Mitarbeitende</b>            | 70: Erzieher:innen • Kindheitspädagog:innen •<br>Heilpädagog:innen • Schauspieler:innen •<br>Musikpädagog:innen • Rehabilitationspädagog:innen •<br>(Kampf-)Choreograph:innen • Musiktherapeut:innen •<br>Politikwissenschaftler:innen • Sozialpädagog:innen •<br>Erziehungshelfer:innen • Tänzer:innen •<br>Biochemiker:innen • Hauswirtschaftler:innen •<br>Produktionsleiter:innen • Performer:innen •<br>Musikproduzent:innen • Dramaturg:innen • Theolog:innen<br>• Designer:innen • Sozialassistent:innen •<br>Bürokauffrau:männlich • Facilitymanager:innen •<br>Buchhalter:innen u.v.m. |
| <b>Gesellschafter:innen</b>     | Torsten Hebel<br>Martin Schaefer<br>Friedgund Armingeon<br>Werner Armingeon<br>Daniel Schmöcker<br>Marlies Herbrechtsmeier<br>Carsten Stier<br>Dieter Burr  |
| <b>Geschäftsführung</b>         | Carsten Stier<br>Marlies Herbrechtsmeier<br>Torsten Hebel   |
| <b>Beirat</b>                   | Thilo Hamm<br>Carsten Fuchs<br>Bernd Hanheiser  |
| <b>DU</b>                       | _____*  |

*\* Hier bitte deinen Namen eintragen,  
denn auch Du bist Teil der blu:boks gGmbH-Familie.*

10

# WIR STELLEN VOR

- Arbeitsbereiche
- PROJEKTE
- Verwaltung



## ARBEITSBEREICHE

*Sie sind das Herzstück der blu:boks gGmbH.  
Das Fundament unserer Arbeit steht auf den drei Arbeitsbereichen,  
in die unsere Kinder altersgerecht zugeteilt werden.*



0-6  
JAHRE



 **blu:boks**  
KITA  
WUNDERKINDER



## blu:boks KITA Wunderkinder

|                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| <b>Ich bin</b>                       | Anneke Greif-Möller, Leitung der blu:boks KITA Wunderkinder.  |
| <b>Aufgabe</b>                       | Anleitung und Gestaltung der pädagogischen Arbeit, Koordination der Elternmitarbeit oder Konfliktberatung von Erziehungsberechtigten, Mitarbeiterführung, Personalwesen, Planung von hausinternen Fort- und Weiterbildungen.  |
| <b>50 Wunderkinder in die Schule</b> | Durch die Einschulung von 50 Kindern haben wir im KITA-Jahr 2021/22 fast 50 Kinder neu eingewöhnt. Und das unter den Bedingungen der Pandemie. Das stellte das gesamte pädagogische Team vor die Herausforderung, neue Ideen und Wege zu finden, die Kinder im Alltag zu begleiten und mit den Familien in Kontakt zu bleiben. Auch das vergangene Jahr stand im Zeichen der Corona-Pandemie und war geprägt von zahlreichen Belastungen und Einschränkungen für die Kinder und ihre Familien. Die Eingewöhnung von so vielen Kindern bedeutet auch, dass wir mit fast 50 Familien neue Erziehungspartnerschaften eingegangen sind. |
| <b>Sprachvielfalt</b>                | Die Zahl der Sprachen, die in der KITA WUNDERKINDER gesprochen werden, liegt deutlich im zweistelligen Bereich und reicht von Vietnamesisch über Hindi bis hin zu Portugiesisch, um nur einige wenige Beispiele zu nennen.  |
| <b>Team</b>                          | So vielfältig wie unsere Familien sind auch die mehr als 30 Pädagog:innen in unserem KITA-Team, das mit viel Herz, Leidenschaft und großer Professionalität die Wunderkinder mit ihren Gefühlen, Bedürfnissen und Fähigkeiten auf ihrem Weg begleitet.  |



## KINDER-EVENTS

|                             |  |
|-----------------------------|--|
| <b>Ich bin</b>              | Ilanit Weyrauch,<br>Pädagogische Leitung, blu:boks KITA Wunderkinder   |
| <b>Aufgabe</b>              | Die Kinder lernen sich durch die Begleitung der Theaterpädagog:innen, Musikpädagog:innen und Kunstpädagog:innen kreativ auszudrücken. Frühzeitig an Kunst herangeführt zu werden, bedeutet Selbstwirksamkeit von Anfang an zu erlernen. Indem die Kinder auf der Bühne stehen, singen oder malen, lernen sie an ihre Kompetenzen zu glauben.                                   |
| <b>Teilnehmende</b>         | 150 Kinder der KITA zwischen 1 und 6 Jahren  |
| <b>Kinder-Events</b>        | Einmal im Monat führen professionelle Schauspieler:innen in der blu:boks BERLIN ein Theaterstück oder ein Kinderkonzert auf. Die hochwertige Ton- und Lichttechnik, die große Bühne und der wunderschöne Saal gefüllt mit tollen Stücken, lassen diese Aufführungen zu großartigen Highlights der KITA werden.   |
| <b>Kulturelle Teilhabe</b>  | Es gibt nur wenige Familien in Lichtenberg, die die finanziellen Möglichkeiten haben, mit ihren Kindern Theateraufführungen zu besuchen. Durch den monatlichen Theaterbeitrag kommen die Kinder in den Genuss unterschiedlicher Formen von Aufführungen. Der Spielplan umfasst Puppentheater, Tanzperformance, Konzerte, Musiktheater, klassisches Theater und Mitmachtheater. |
| <b>Themen</b>               | Es werden Themen in den Stücken aufbereitet, die die Lebenswelt der Kinder bestimmen. Oft können sie durch das Gesehene Alltagsprobleme neu definieren und bekommen unterschiedliche Lösungsansätze. Nach den Theaterstücken gesellen sich die Schauspieler:innen zu den Kindern und es werden Fragen erörtert.  |
| <b>Beste Aussichten '22</b> | Perspektivisch werden die Kitas in der unmittelbaren Umgebung eingeladen, die Theaterstücke ebenfalls zu besuchen, sodass sich die blu:boks BERLIN als kulturelles Kleinod in Lichtenberg zu einer neuen Spielstätte im Kiez entwickeln kann.  |



6-12  
JAHRE



13-18  
JAHRE





## blu:boks KIDS Kinderkultur

## blu:boks JUGEND Kulturcampus



|                           |   |
|---------------------------|---|
| <b>Ich bin</b>            | Franziska Schult, Leitung des Teams, Organisation Workshops, Bühnenproduktion, Freizeit und Special-Events wie Showcases, Ferienangebote und Weiterbildungen.   |
| <b>Aufgabe</b>            | Wir planen kreative Angebote und Projekte für Kinder und Jugendliche, um ihnen einen Raum zur Entfaltung ihres Potenzials zu ermöglichen, in dem sie ihren Selbstwert stärken und ihr eigenes Leben und das Leben der Gesellschaft aktiv mitgestalten lernen.   |
| <b>Teilnehmende</b>       | ca. 120 Kinder und Jugendliche pro Monat zwischen 6 und 18 Jahren   |
| <b>Herausforderung</b>    | Innerhalb kurzer Zeit mussten wir im Winter 2020/21 unsere Angebote auf die digitale Ebene verlegen, was zunächst sehr gut angenommen wurde. Durch das bald entstandene Überangebot an digitaler Kommunikation im privaten, schulischen und außerschulischen Bereich begann die Teilnehmendenzahl erheblich zu schwanken. |
| <b>Showcase '21</b>       | Auch unser Showcase, bei denen sich die Teilnehmenden gegenseitig die Ergebnisse ihrer Workshops präsentieren, fand erstmals digital statt.   |
| <b>Alles "neu" im Mai</b> | Mit Beginn der Lockerungen im Mai 2021 konnten wir mit den entsprechenden Hygiene-Regeln die Kinder und Jugendlichen wieder in unseren Räumen begrüßen.<br>Das Sommerfest und unser Ferienprogramm waren wieder "live" und wurden große Highlights für alle Beteiligten.  |

### Produktion '21

Nach den Sommerferien wurden Texte geschrieben, Tänze kreiert und Szenen geprobt. "Träum Weiter" nannten wir unsere mit dem Projekt Connecting Art aus Hannover geschaffene Show, welche am 30. Oktober auf der blu:boks BERLIN Bühne Premiere feiern sollte.

### "Träum weiter!"

Aufgrund neuer Bestimmungen verwandelten wir in letzter Sekunde die Bühnenshow in eine Videoproduktion: Zwei volle Drehtage, fünf Schnitttage und insgesamt 65 Beteiligte trugen dazu bei, dass "Träum Weiter" als Weihnachtsgeschenk für alle Teilnehmenden, Freunde und Förderer der blu:boks BERLIN online gestellt werden konnte.

### Beste Aussichten '22

Wir planen eine Freizeitfahrt im Sommer, das „Kinderrechte-Festival“ auf dem Gelände der blu:boks BERLIN und eine Bühnenproduktion.

### Danke

Ohne Dich wäre all das nicht möglich. Ich möchte mich von ganzem Herzen bedanken. Dank Dir haben wir die Möglichkeit, Kindern und Jugendlichen ihre Bühne zu geben. Dank Dir erschaffen wir einen Raum, wo sie sich ausprobieren, ihre Talente entdecken und ihr Potenzial entfalten. Vielen Dank für Deine Unterstützung



## "Let's Dance"- Workshop

### "Let's Dance . . . und mehr!"

von Debora Zürcher, Clara Kauffmann, Tim Hesselbach

#### >>„Hallo Debora!“

Lotta\* spaziert zur Tür herein und wir geben uns den Corona-Ellbogen-Gruß.

„Lotta, schön dass du hier bist! Wie war dein Tag?“

Lotta schält sich aus ihrer Jacke. „Naja, Schule war stressig ...“

Während wir weiter quatschen, machen wir es uns in der Sofaecke gemütlich. Nach und nach tröpfeln weitere Teilnehmende herein und es entwickelt sich eine lebhaftere Unterhaltung zwischen den Kindern.

„Es ist 16:00 Uhr, lasst uns starten!“ Wir beginnen mit unserem Anfangsritual im Kreis - eine kleine Bodypercussion-Choreografie. Und dann tauchen wir direkt ein in unsere blu:start-Zeit. In kleinen Gruppen tauschen wir uns mit den Kindern gezielt über ihr Wohlbefinden und ihre aktuellen Lebensthemen aus. Dafür verwenden wir unterschiedliche Materialien und Methoden, um die Kids dabei zu unterstützen, ihre Gefühle und ihr Erleben differenziert wahrzunehmen und ausdrücken zu können.



Zum anschließenden WarmUp gehören gemeinsame Übungen, um den ganzen Körper zu mobilisieren, Kraft und Beweglichkeit zu fördern, gezielt technische Fertigkeiten zu lernen und unseren Kreislauf in Schwung zu bringen.

Oft gehen wir danach in eine angeleitete Improvisation im Raum, bei der die Teilnehmenden sich zum Beispiel mit bestimmten Bewegungsqualitäten oder kompositorischen Aufgaben auseinandersetzen. Hier darf ganz viel auch selbst kreativ gestaltet werden. Immer wieder beeindrucken uns dabei die Kinder mit ihren tollen Ideen!

Trinkpause. Wir lüften und tanken. Dann geht's weiter.

Wir haben seit Anfang 2022 ein neues Thema, mit dem wir uns beschäftigen: Kinderrechte. Wir haben viel darüber gesprochen, was das ist oder welche Rechte für Kinder besonders wichtig sind. Die Teilnehmenden bringen hier ihre eigenen Geschichten und Meinungen ein. Daraus haben die Kinder verschiedene Standbilder entwickelt, zu zweit und als Gruppe.

Nach einer ausgiebigen Pause üben wir unsere aktuelle Choreografie weiter. Die Teilnehmenden lernen Bewegungsmaterial und können an vielen Stellen auch ihre eigenen Ideen einbringen. Hier kommen die Elemente aus dem WarmUp und den Improvisationen im Raum zum Tragen - die Kinder kennen bereits viele der Bewegungsideen und können sich so das Material schnell aneignen: „Ah, das ist dieser Schritt, den wir am Anfang schon gelernt haben, cool!“

Nachdem wir so viel und konzentriert gearbeitet haben, darf natürlich eine Spielzeit nicht fehlen! Von "Statuen im Museum" über "Wer hat meinen Zirkusschatz geklaut?" und natürlich dem Klassiker "Stopptanz" ist alles dabei.

Lachend und aber auch schon etwas müde, finden wir uns anschließend wieder im Kreis. Manchmal machen wir eine kleine Gedankenreise oder ein paar Dehnübungen als Entspannung, manchmal starten wir auch direkt in unsere Feedback-Runde.





Ähnlich wie in der blu:start-Zeit dürfen die Kids hier ihr Erleben und ihre Wünsche mitteilen, nun aber im Bezug auf den Workshop. Vielleicht versuchen wir auch herauszufinden, was Jedem\*Jeder heute besonders gut gelungen ist.

„Also, ich finde, der Workshop war viiiiiiiel zu kurz!“ Lotta möchte gerne den ganzen Abend noch bleiben. Meistens findet sie breite Zustimmung bei den anderen Teilnehmenden. Wir lachen und finden uns dann stehend mit überkreuzten Armen für unseren Abschlussmove: "Eins-Zwei-Drei- und-Tschüss!"

Schuhe werden gesucht, Taschen gepackt, Jacken übergeworfen. „Tschüss Debora, bis nächste Woche!“ Und mit beschwingten Schritten verschwindet eine Truppe wunderbarer Kinder in den anbrechenden Frühlingsabend.<<

*\*Name aus datenschutzrechtlichen Gründen geändert*



## "Let's Move" - Workshop

### "Let's Move! Richtung Kinderrechte"

*von Ronja Schäble, Martha von der Recke & Mohammad Kheir Mohammad*

>>Die letzten drei Monate beim Workshop "Let's Move!" waren bunt und bewegt. Da der Workshop neu ist, befanden wir uns zunächst in einer längeren Phase der Gruppenfindung. Ein Gruppengefühl zu entwickeln und den Zusammenhalt zu stärken, waren in den ersten zwei Monaten vordergründige pädagogische Ziele.

Es kamen immer wieder neue Kinder zum Workshop hinzu. Jetzt hat sich ein stabiler Kern an Teilnehmenden herausgebildet. Freundschaften sind entstanden und trotz der großen Altersunterschiede der Kinder (Kitakinder bis Drittklässler:innen) ist die Gruppe als Team spürbar zusammengewachsen.

Auch das Vertrauen gegenüber der Workshopleitung und den Life-Coaches ist gewachsen. Dieser sichere Rahmen bietet den Kindern die Möglichkeit, sich zu öffnen und uns auch ihre Sorgen und Probleme anzuvertrauen.

Der Spaß an Tanz und Bewegung steht bei „Let's Move!“ im Vordergrund. Unterschiedliche Spiele, tänzerische Übungen und Elemente aus der Akrobatik führen die Kinder an tänzerische und akrobatische Grundlagen heran und eröffnen ihnen gleichzeitig Raum für ihre eigene Kreativität.

Auf diese Art und Weise haben die Kinder bisher Raumebenen, stille Posen, Fortbewegungsarten, Raumwege und bewegte Bilder bis hin zu Bewegungskombinationen kennengelernt.



Unterschiedliche Sozialformen haben sie herausgefordert, alleine, mit Partner:in oder als Gruppe zu tanzen und somit achtsam und aufmerksam zu agieren. In Improvisationsphasen zeigt sich ihre Kreativität und ihre Fähigkeit, spontan auf andere zu reagieren und zu interagieren. Beim Erlernen von vorgegebenen Bewegungskombinationen hat sich die Gruppe als lernfreudig gezeigt und ihre Merkfähigkeit bewiesen.

Das Produktionsthema „Kinderrechte“ erforscht die Gruppe interessiert, spielerisch und kreativ. Unter Einbezug unterschiedlicher tänzerischer Elemente konnten die Kinder ihre Rechte bisher verinnerlichen und anderen gegenüber mit Bewegung darstellen.<<



## PROJEKTE

„PROJEKTE“ nennen wir lang- und kurzfristige Angebote, welche unsere drei Arbeitsbereiche spezifisch für einen Zeitrahmen erweitern und unterstützen.



### blu:boks FAMILIE Bildung + Beratung

- Ich bin** Jeannine Ernst, verantwortlich für die SchreiBabyAmbulanz
- Aufgabe** Seit dem 01.01.2018 ist die SBA Anlaufstelle für Familien in Krisen in Zeiten von Schwangerschaft, Baby und Kleinkindzeit.
- Erfolg** Pro Jahr erhalten durchschnittlich 50 Familien Begleitung, um zurück in einen ausgeglichenen Familienalltag zu finden. Die Familien kommen meist für 3-10 Sitzungen á 60 min, in manchen Fällen auch darüber hinaus. Unterstützt werde ich durch eine weitere Honorarkraft.
- Methode** Ich gebe körper-, ressourcen- und bindungsorientierte Krisenbegleitung. Durch das bindungsorientierte, therapeutisch-beraterische Gespräch werden Ursachen aufgespürt und gemeinsam Lösungswege erarbeitet, elterliche Ressourcen und Kräfte entfacht, um gestärkt, Stück für Stück, in einen ruhigen Alltag hineinzufinden. Durch sanfte Methoden, wie z.B. Massagen, Atem- und Halteübungen, kann schnell eine erste Linderung im angespannten familiären System entstehen.
- Herausforderung für Eltern** Eine Krise in dieser Periode der Familienbildung kann Ursache von Ängsten, Stress, schwierigen Gefühlen oder Depressionen bei den Eltern sein. Auf der Seite der Babys können sich starke Unruhe, exzessives Schreien, teilweise über mehrere Stunden, Ein- und Durchschlafschwierigkeiten, sehr hohen Bedürfnissen oder Problemen bei der Nahrungsaufnahme zeigen, was die Eltern an den Rand der Erschöpfung und in die Ohnmacht führen kann. Kleinkinder zeigen ihre Probleme in starker Wut und Trotz, in Beißen oder Schlagen. Eltern wissen häufig nicht weiter und sind verzweifelt. Hier finden alle individuelle Hilfen.





## blu:boks MOBIL Kreativ- und Coachingmobil

|                         |  |
|-------------------------|--|
| <b>Ich bin</b>          | Theresa Straube, pädagogische Leitung Kreativ- Mobil   |
| <b>Aufgabe</b>          | Das Kreativ-Mobil ist ein Bus bestückt mit Farben, Sport- und Bewegungsspielen sowie einem mobilen Tonstudio. Es besucht allnachmittäglich Standorte im direkten Wohnumfeld der Kinder im Bezirk Lichtenberg.  |
| <b>Teilnehmende</b>     | ca. 15 Kinder und Jugendliche pro Nachmittag   |
| <b>Themen '21</b>       | Die Kids haben mit einem Midi Keyboard und einem Akai Pad Beats gebaut und eingespielt. In der Schreibwerkstatt wurde an einem Songtext gearbeitet; es ist ein Winterrap entstanden. Desweiteren ist ein standortübergreifender Song entstanden, bei dem sich die Kinder nur über ihre Stimmen kennen.   |
| <b>Vernetzung</b>       | Wir konnten durch unsere Arbeit beständige und vertrauensvolle Kontakte zu Kindern und Jugendlichen sowie deren Familien direkt vor ihrer Haustür aufbauen. Zudem haben vielseitige Vernetzungen stattgefunden, was für die Gemeinwesenarbeit sowie Nachbarschaftsarbeit im Bezirk ein großes Geschenk ist. Passanten, Familienzentren, Kolleg:innen der mobilen Stadtteilarbeit, Gewerbetreibende und Anwohner: innen sind aktiv und interessiert mit uns im Kontakt. |
| <b>Beste Aussichten</b> | Wir sind eingeladen zu Frühlings- und Sommerfesten im Bezirk. Durch die Teilnahme am Festprogramm können wir noch mehr Kinder und Jugendliche im Viertel erreichen. Ein Highlight wird das internationale Straßenfest "fete de la musique" sein.   |
| <b>Danke</b>            | Wir freuen uns, wenn das Kreativmobil als dauerhaftes Projekt bestehen bleiben kann. Wir sind sehr dankbar für jedwede Unterstützung! Ohne Euch als Spender:innen ist dies nicht möglich!  |





## blu:boks EVENT Begegnungszentrum

- Ich bin** Ol'ga (Olla) Golub, Verantwortliche für blu:boks EVENT
- Aufgabe** Organisation, Abwicklung und Dokumentation von Theatergastspielen, Tagungen, Fortbildungen, privaten Events, Lesungen, After-Shows, Veranstaltungen des Jugendamtes und Bezirksamtes Lichtenberg
- Events** Zentrumsabend für alle Mitarbeitende der blu:boks BERLIN, Sommerfest '21, das Festival "Kinder- und Jugendrechte '22", pädagogische Fachtagungen
- Highlight** Im letzten Jahr konnten wir ein sehr besonderes Event feiern: Die interne Premiere des Dokumentarfilms „RICHTIG GUTE NACHRICHTEN“ über die Kinder der blu:boks BERLIN. Die Film Premiere haben wir im Kino International in Berlin gefeiert und konnten damit unsere Arbeit den ca. 300 anwesenden Gästen näherbringen - ein 180 minütiger Gänsehautmoment inkl. Aftershow-Party.
- Danke** Diese Arbeit wäre ohne Dich als Unterstützender nicht möglich. Ohne Dich könnte ich meine Leidenschaft, Menschen zueinander zu bringen nicht ausleben und vor allem nicht teilen und weitergeben. Vielen Dank für diese Möglichkeit und diese großartige Unterstützung.





**KOMMUNIKATION**

- Ich bin** Giovanni Mollica, seit 2017 verantwortlich für den Bereich Kommunikationsdesign
- Aufgabe** Ich bin dafür verantwortlich, alle internen und externen Kommunikations-Aktivitäten der blu:boks gGmbH zu überwachen, um sicherzustellen, dass sie mit den Werten des Unternehmens und dem Kommunikationsplan übereinstimmen.
- 2021** 2021 fand - wie überall in unserer Gesellschaft - auch bei uns eine intensive Digitalisierung des Lebens statt. Auch die blu:boks gGmbH reagierte auf den beinahe Stillstand des sozialen Lebens mit einer teilweisen Verlagerung unserer Arbeit ins Digitale.
- App** Eine blu:boks BERLIN-App wurde entwickelt, um die Kommunikation von und zu unseren Familien und Kindern datenschutzfreundlich zu gestalten.
- Crowdfunding** Kommunikation und Strategie für die Crowdfunding-Kampagne. Wir haben das gesetzte Ziel erreicht und neue Kontakte zu neuen Menschen starten können. Während der Kampagne wurden an fast 1000 Menschen Online-Newsletter zugestellt.
- Newsletter** Wir haben postalische und digitale Rundbriefe an unsere Kontakte versendet sowie persönliche Briefe unserer Kinder und Mitarbeitenden an Unterstützende.
- Öffentlichkeitsarbeit /PR** Erstellung von Flyern, Broschüren, Postkarten für die blu:boks gGmbH Aktivitäten (Workshops, Informationsbroschüren, Kreativmobil) und Sonderprojekte wie die Bühnen-Produktion 2021 "Träum Weiter" und der Film „Richtig Gute Nachrichten“.
- Merchandising** Entwicklung von Merchandising wie z.B. Bio-Stifte mit Blumensamen, Postkartenaufkleber, Snacks, Poster u.v.m.
- Social-Media** Verbesserung unserer Social-Media-Kommunikation. Wir haben über 1000 Follower auf INSTAGRAM und fast 3000 auf FACEBOOK, die sich über unsere Arbeit informieren.
- Danke** Weitere andere Projekte laufen und werden geschaffen, um die Sichtbarkeit der blu:boks BERLIN zu verbessern und die blu:boks gGmbH-Philosophie in ganz Deutschland zu verbreiten. All dies wäre natürlich nicht möglich ohne Deine Hilfe und Unterstützung. Für immer Danke für Deine Hilfe.



## SPENDENBETREUUNG



|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| <b>Ich bin</b>                  | Benjamin Kaden, Pastor, seit 2022 verantwortlich für den Bereich Förderungen & Spender:innenbetreuung   |
| <b>Aufgabe</b>                  | Kommunikation und Koordinierung des Arbeitsbereichs Finanzierung durch Fördergelder, Spenden und andere Zuwendungen oder Sponsoring   |
| <b>Ziele</b>                    | Das Team recherchiert Fördermöglichkeiten für alle Bereiche, entwickelt Projektanträge, schreibt passende Konzepte zu den jeweiligen Bedarfen der Abteilungen des Zentrums. Ob Spielmobil, neue Scheinwerfer oder Künstler:innen-Honorare - alles hat seinen Preis und muss finanziert werden. Desweiteren wickeln wir die Verwaltung laufender Förderungen ab, schreiben Verwendungsnachweise oder betreuen Spender:innen. |
| <b>Alles neu '22</b>            | Mit der Bildung eines Teams, dem feste Aufgaben, Projekte und Ziele übertragen wurden, konnten wir mehr Struktur in den Finanzierungsbereich bringen und Kompetenzen stärker nutzen. Klare Abläufe und Verantwortungen führten trotz großer Spendeneinbußen als Ergebnis der Pandemie zu einem tragbaren Ergebnis. Wir setzen alles daran transparent, nachhaltig und zukunftsfähig weiterzumachen.                         |
| <b>Coaching</b>                 | Für einen weiteren Entwicklungsschub sorgte ein Coaching des Teams durch eine professionelle Beratung. So konnten Arbeitsmethoden wie z.B. das OKR (Object-Key-Result) eingeführt werden und klare Ziele für die Arbeit messbar nachvollzogen werden.   |
| <b>14 Anträge<br/>1 Outcome</b> | Im Jahr 2021 wurden insgesamt 14 Förderanträge für kleinere und größere Projekte gestellt. Das hilft uns ein gutes Stück weiter. Zusammen mit dem nötigen Spendenaufkommen von 275.000 € pro Jahr wären wir so aufgestellt, dass alle wichtigen Programme für die Kinder und Familien durchgeführt werden können.   |
| <b>Danke</b>                    | Gerade als Neuer in der blu:boks gGmbH bin ich immer wieder begeistert wie grundhaft sinnvoll, gut durchdacht und wirkungsvoll die Arbeit ist. Ohne die (nicht nur finanzielle) Unterstützung vieler Menschen, wäre diese Arbeit nicht möglich. Ohne Deine Spende würde sehr vielen jungen Menschen weitaus weniger Perspektive, Selbstwert und Selbstwirkung vermittelt werden können. Vielen lieben Dank!                 |

## IT & DATENSCHUTZ



|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| <b>Das ist</b>                  | Daniel Neumann, seit 2016 in der blu:boks gGmbH, verantwortlich für IT und Datenschutz  |
| <b>Aufgabe</b>                  | Digitalisierung der blu:boks gGmbH, Verwaltungsstruktur erweitern, Email-Adressen, Server-Bereitstellung, Wartung und Pflege von Rechnern, Laptops und Telefonen  |
| <b>Ziele</b>                    | Alle Mitarbeitenden sollen mobile Arbeitsplätze im Haus und im Homeoffice nutzen können. Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit, aber auch der Nachhaltigkeit, kaufen wir dafür gern gebrauchte Geräte.   |
| <b>Umstellung'21</b>            | Für die Umstellung der Kommunikation und Verwaltungsstruktur haben wir 11 Pads für die 11 Kita Gruppen angeschafft. Diese werden genutzt um Dienste wie HOKITA und Tremaze zu nutzen, die das tägliche Arbeiten in den Gruppen und die Kommunikation mit den Eltern und Erziehungsberechtigten, erleichtern soll. Auch sind wir dabei im Rahmen der Digitalisierung, ein Arbeiten in der Cloud zu ermöglichen, um mehr Flexibilität und Unabhängigkeit von der technischen Infrastruktur im Haus zu bekommen. |
| <b>Datenschutz</b>              | Um den Datenschutz bei unseren Abläufen zu gewährleisten, arbeiten wir mit einem Datenschutzbeauftragten zusammen. Bei Fragen zu diesem Thema bin ich Ansprechpartner für Kolleginnen und Kollegen im Unternehmen.  |
| <b>Kommunikation</b>            | 25 Desktop-Rechner und Laptops, 12 iPads und 8 Mobiltelefone sind bei uns im Einsatz.   |
| <b>Beste<br/>Aussichten '22</b> | Im Haus wurde die Umstellung der Telefonanlage mit ca. 40 Anschlüssen von ISDN auf Voice oder IP angestoßen, da die veraltete ISDN Technik dieses Jahr ausläuft. Im Sommer 2022 wird diese dann abgeschlossen sein. Die neue blu:boks BRANDENBURG braucht ebenfalls technische Infrastruktur, hier stehe ich auch helfend und beratend zur Seite.   |
| <b>Danke</b>                    | Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Spender:innen, die den Bereich IT im Haus mit ihren Spenden unterstützen. Somit haben wir die Möglichkeit, die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen optimal vorzubereiten und zu organisieren. Ein großes blaues DANKESCHÖN.  |

## BUCHHALTUNG



- Ich bin** Nico Springmann, verantwortlich für die Buchhaltung
- Aufgabe** Organisation und Aufbereitung der Zahlungsdaten für die gesamte blu:boks gGmbH.
- Datensalat?  
Nicht bei uns!** Im vergangenen Jahr sind deutliche Anstrengungen für die Optimierung der Ablage als Grundlage für die Optimierung der Zahlungsströme der Debitoren erfolgreich implementiert worden. Damit konnte die Liquidität nachhaltig verbessert werden. Als weiterer Punkt wurde die Intensivierung der Zusammenarbeit mit der Abteilung der Abrechnung forciert, um hier ebenfalls durch den übergreifenden Abgleich der Systeme die maximale Liquidität zu gewährleisten. Dieses schafft insgesamt mehr Spielraum für zukünftige Projekte als auch für das Wachstum der blu:boks gGmbH.
- Danke** Nicht zuletzt die wahnsinnig große Bereitschaft unserer gesamten Spender:innen ermöglicht eine zukunftsorientierte Ausrichtung der blu:boks gGmbH. Jede Spende hilft dabei mit, ein unabhängiges und langfristiges Angebot zu fahren, damit wir benachteiligten Kindern und Jugendlichen durch unsere unermüdliche Arbeit helfen können. DANKE!





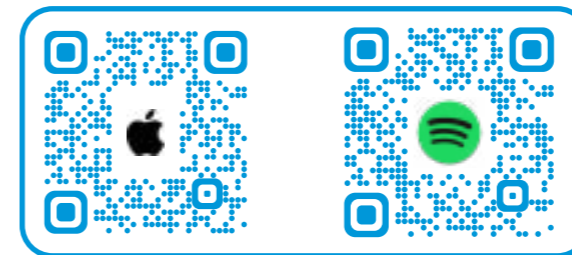
# 11

## WIR ZEIGEN UNS

*blu:boks BERLIN-Media*



*Möchtest Du noch mehr Einblick in die Arbeit der blu:boks BERLIN gewinnen? Oder ein bisschen mehr "live" dabei sein? Dann informiere Dich gerne über unsere Kanäle auf den sozialen Medien über die wöchentlichen Entwicklungen. Oder Du schaust direkt rein in die Videodokumentation eines Workshops:*



Podcasts „Plauder:Box“



Tonstudio-  
Workshop



Filmpremiere  
02.10.2021



/bluboksberlin



@bluboks\_berlin

# Impressum

## Träger

blu:boks Kinder- und Jugendbildung gGmbH

## Geschäftsführung

Carsten Stier  
Marlies Herbrechtsmeier  
Torsten Hebel

## Konzeption, Redaktion und Text

Marlies Herbrechtsmeier, Thomas Klischke, Carsten Stier

## Gestaltung und Realisation

Giovanni Mollica, Sergio De Simone

## Fotos

blu:boks BERLIN, Kauffmann Studios

## Druck

(c) 2022 blu:boks Kinder- und Jugendbildung gGmbH

## Herausgeber

blu:boks Kinder- und Jugendbildung gGmbH

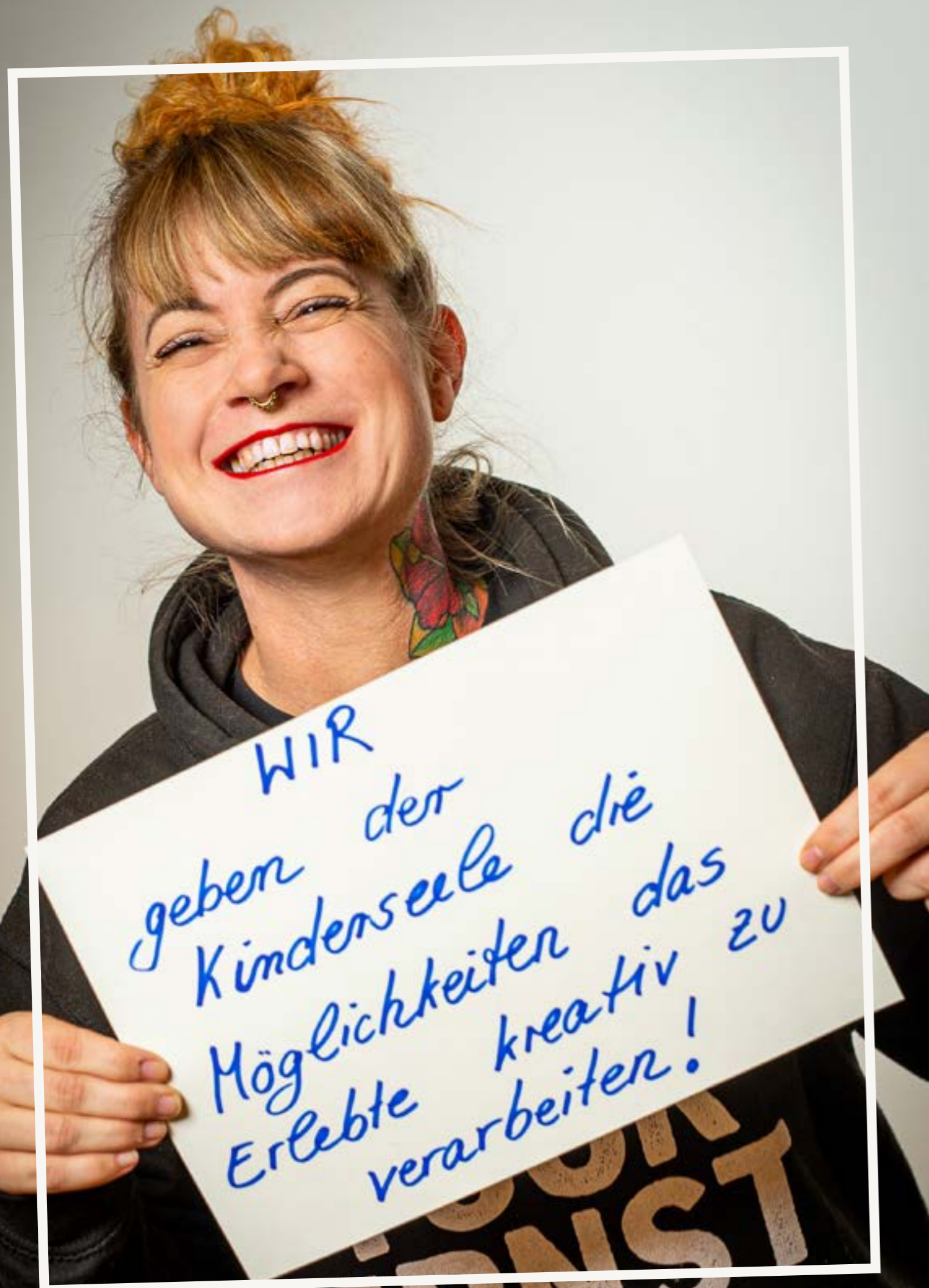
## Filiale

blu:boks BERLIN  
Paul Zobel Straße 9  
10367 Berlin

+49 30 250 967 65 30

info@bluboks-berlin.de  
www.bluboks-berlin.de





**DANKE!**

